

Der Vereinsvorsitzende Peter Reizlein schrieb nach dem Arbeitseinsatz an die Vereinsmitglieder:

Bei bestem Arbeitswetter fand am vergangenen Sonnabend unser traditioneller Frühjahrs-Arbeitseinsatz statt. Wir waren insgesamt 11 Erwachsene - davon 3 nicht-Vereinsmitglieder- sowie einige helfende/spielende Kinder.

Es ist zwar eine stattliche Anzahl von Helfern – jedoch kommt man bei einem so großen Außengeländer nicht „rum“ – zumal es auch später Kommende und früher Gehende gab. Folgende Arbeiten wurden erledigt:

- Ergänzung eines neuen Fallrohres an der Sakristei
- Herausragen der beiden Bänke (vielen Dank an Frau Bendin, die diese in Eigenarbeit zuvor neu gestrichen hat!!!)
- Sammeln und Harken von heruntergefallenem Totholz und Windbruch auf dem Friedhof
- Schneiden der unteren Stockaustriebe von 3 Bäumen
- Schneiden aller Wurzelaustriebe zwischen Zaun und Steinmauer zur Straße hin
- Hochentasten von 5 Bäumen (2-4 m Höhe)

Im Ergebnis des letzten Herbstesatzes und dieses Einsatzes haben wir nun sehr gepflegte Bäume zum Südeingang hin sowie die ersten Bäume zur Straßenseite von Schwaan kommend. Im Herbst sollten wie dann von der Nordseite anfangen und idealerweise auch Kettensägen haben.

Im Anschluss wurden wir sehr ordentlich von Frau Mielenz mit einem Linseneintopf, kleinen Muffins sowie Getränken versorgt. Frau Bendin steuerte noch Kaffee und Kekse hinzu. Vielen Dank an beide Damen!

Aufgrund des Sonnenscheins haben wir dann ein Picknick im Freien gemacht, was eine schöne Stimmung war.

Der Hausmeisterservice Heidelk (unser Mitglied und Bürgermeister) wird zukünftig den Friedhof als Dienstleister pflegen. Für unseren Herbstesatz hat Frank Heidelk seine Teilnahme sowie die Übernahme des „Catering“ zugesagt.